

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
Fakultät II - Institut für deutsche Sprache und Literatur

Studienführer Deutsch - PO 2015 -
Informationen zum Studium des Faches Deutsch
an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg
Studiengang:
Lehramt Grundschule, M.Ed. (GS): Deutsch als Fach

Gültig ab dem Wintersemester 2020/2021

Letzte Aktualisierung: Juli 2021

1. Studienaufbau und -inhalte

Voraussetzung für das Studium des Masters Lehramt Grundschule M.Ed. (GS) ist ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelor-Studium, das an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg als Voraussetzung für den M.Ed. (GS) anerkannt wird. Wenn Sie keinen B.A. Lehramt Grundschule an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg erworben haben, wenden Sie sich bitte an die Studiengangsberatung und für fachspezifische Fragen an die Studienberatung des Faches Deutsch. Anrechnungen aus anderen Master - Studiengängen müssen beim akademischen Prüfungsamt beantragt werden.

Das Studium ist auf 2 Semester (60 ECTS) angelegt. Weitere 60 ECTS Punkte werden im Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen in Baden-Württemberg an einem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung erworben. 15 dieser insgesamt 60 ECTS erwerben Sie im Fach Deutsch (s.u.).

Das M.Ed. – Studium ist im Fach **Deutsch** in zwei Module untergliedert. Die Module umfassen drei (Modul M1) bzw. zwei (Modul M2) Lehrveranstaltungen („Modulbausteine“). Die genaue Verteilung ergibt sich aus dem jeweiligen Modulhandbuch, das als Anlage 5 Bestandteil der Prüfungs- und Studienordnungen ist.

In den Lehrveranstaltungen erwerben Sie fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen, das auf dem Bachelorstudium aufbaut. Wir gehen davon aus, dass Sie einen B.A. Lehramt Grundschule mit dem Studienfach Deutsch abgeschlossen haben. Ansonsten müssten Sie (auf Beschluss des Zulassungsausschusses) entsprechende Brückenmodule belegen, um die fehlenden Kompetenzen zu erwerben.

Beim Masterstudium vertiefen Sie Ihre eigenen fachlichen Interessen und arbeiten noch selbstständiger als im Bachelorstudium. In jedem Baustein gibt es Aufgaben, in denen Sie Ihren Studienerfolg dokumentieren. Diese sind die Grundlage, um Ihnen Ihr*e Dozent*in die erfolgreiche Teilnahme an der jeweiligen Lehrveranstaltung im LSF bestätigen kann.

Das **Modul 1** schließt mit einer benoteten Modulprüfung als Hausarbeit zu einem mit der Prüferin bzw. dem Prüfer vereinbarten Thema ab, nachdem in den anderen Modulbausteinen (Lehrveranstaltungen) Studienleistungen erbracht wurden.

Das **Modul 2** schließen Sie mit einer mündlichen Modulprüfung ab. Die Durchführung ist auf der Homepage des Instituts für deutsche Sprache und Kultur unter der Rubrik Studium genauer beschrieben. Aus den Noten der beiden Modulprüfungen errechnet sich die Endnote des Masterstudiums im Fach Deutsch. Auch hier sind die erfolgreich erbrachten Studienleistungen Voraussetzung für die Modulprüfung.

Die Rahmenvorgaben des Landes Baden-Württemberg sowie die Prüfungs- und Studienordnung der PH Ludwigsburg geben den Umfang des Studiums in European Credit Transfer System (ECTS)-Punkten vor, die den erforderlichen Arbeitsaufwand darstellen. Ein ECTS-Punkt entspricht einem studentischen Arbeitsaufwand von etwa 30 Stunden und wird auch Credit-Point (CP) oder Leistungspunkt genannt.

Modul	ECTS-Punkte	SWS	Prüfung
1 (1.-2. Sem.)	9	6	benotet / Hausarbeit
2 (1.-2. Sem.)	6	4	benotet / mündliche Prüfung
	Summe: 15 → ca. 2-3 Lehrveranstaltungen/Semester		

Die Lehrveranstaltungen im Fach Deutsch werden mit 3 CP einschließlich Vor- und Nacharbeit berechnet. Sie müssen also für jede Lehrveranstaltung zusätzlich zur Anwesenheit in den Seminaren ca. 60 Zeitstunden Eigenstudium im gesamten Semester einplanen. Wenn Sie Ihr Masterstudium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren wollen, sollten Sie pro Semester etwa zwei bis drei Veranstaltungen in Deutsch belegen. Individuelle Abweichungen davon sind möglich und manchmal auch notwendig. Die Planung Ihres Studiums innerhalb des vorgegeben Rahmens ist eine Ihrer Aufgaben und Freiheiten.

Die durch die Prüfungsordnung vorgegebenen ECTS-Punkte wurden für die verschiedenen Studiengänge bestimmten Lehrveranstaltungen zugeordnet und in dem folgenden „Studienplan“ zusammengefasst:

Prüfungs- und Studienordnung **Lehramt Grundschule, M.Ed. (2015), ab dem Wintersemester 2020/21**

Lehramt Grundschule

Lehramt Grundschule		
	Baustein	CP
B 1.1	Diversität im Deutschunterricht der Grundschule	3
B 1.2	Literatur- und Mediendidaktik und ihre fachlichen Grundlagen	3
B 1.3	Sprach- und Mediendidaktik und ihre fachlichen Grundlagen	3
B 2.1	Literatur- und Mediendidaktik und ihre fachlichen Grundlagen	3
B 2.2	Sprach- und Mediendidaktik und ihre fachlichen Grundlagen	3
Modul	Leistungsnachweise	Sem.
M1	Hausarbeit	1
M2	Mündliche Prüfung	2

Inhaltlich umfasst das Studienfach Deutsch zwei Bereiche:

- Sprache/Medien (Sprach- und Mediendidaktik mit Linguistik und Medienwissenschaft)
- Literatur/Medien (Literatur- und Mediendidaktik mit Literatur- und Medienwissenschaft)

Die Grenzen zwischen diesen Bereichen sind fließend. Grundsätzlich wird von einem weiten Textbegriff ausgegangen, der sowohl z. B. mündliche Texte, Kinder- und Jugendliteratur als auch Medien einbezieht. Die übergeordnete Disziplin ist die Fachdidaktik Deutsch, also die Wissenschaft vom Lehren und Lernen im Deutschunterricht. Manche Lehrveranstaltungen sind integrativ angelegt, d.h. sie verbinden Sprache und Literatur oder auch mehrere Fächer miteinander. Die einzelnen Modul Inhalte entnehmen Sie der Studienordnung für Ihren Studiengang, die Sie auf der Homepage der PH Ludwigsburg unter der Rubrik Studium einsehen können. Die Inhalte der Module sind in der Anlage 5 der Prüfungs- und Studienordnung im Modulhandbuch vorgegeben. Noch stärker als im Bachelor können Sie persönliche Schwerpunkte bilden.

2. Studienbegleitende Modulprüfungen

Die meisten Lehrveranstaltungen sind als **Seminare** angelegt und werden vor allem von der Mitarbeit der Studierenden getragen. **Vorlesungen** sind dagegen in der Regel Überblicksveranstaltungen, die ein größeres Themengebiet vorstellen. Sie können aber auch Übungsteile enthalten.

Die erfolgreiche Teilnahme an Lehrveranstaltungen wird dadurch nachgewiesen, dass im Semester Aufgaben übernommen werden; man kann also eine Unterschrift nicht einfach „ersitzen“, auch wenn man in einem Seminar keine Modulprüfung absolviert. Solche Aufgaben können z.B. sein: Sachanalyse; didaktische Analyse; Kurzreferat; Kurzklausur; Präsentation; Rezension; eigene Essays o.a. Texte; kleinere Untersuchungen und Analysen; Hausaufgaben; Moderation eines Teils einer Sitzung, Seminartagebücher usw.

Wenn die **Aufgaben angemessen bearbeitet werden** und **Sie regelmäßig in den Veranstaltungen anwesend sind**, kann die am Ende des Semesters erfolgreich erbrachte Studienleistung durch eine Unterschrift auf dem Modulnachweis dokumentiert werden. Die jeweiligen Bedingungen nennt Ihre Dozentin bzw. Ihr Dozent in der Regel zu Beginn des Semesters.

Voraussetzung für die benotete **studienbegleitende Modulprüfung** sind erfolgreich erbrachte Studienleistungen aller anderen Veranstaltungen („Bausteine“) im jeweiligen Modul. Die Modulprüfungen finden in einem vom Institut für deutsche Sprache und Literatur festgelegten Modus als Hausarbeit oder als mündliche Prüfung statt. Die inhaltlichen Anforderungen finden Sie im Modulhandbuch (Anlage 5 der Studienordnung). Sie können in Ihren Modulprüfungen Schwerpunkte nach Ihren Interessen bilden. Die Modalitäten der Benotung stehen grundsätzlich im Ermessen der Lehrenden. Eine Überarbeitung *nach* der Benotung ist nicht möglich. Nutzen Sie daher unbedingt *während* des Schreibprozesses die Angebote der Schreibberatung des Sprachdidaktischen Zentrums.

Die Noten der studienbegleitenden Modulprüfungen fließen in die Endnote der Masterprüfung ein. Die genaue Gewichtung der Noten der Modulprüfungen auch hinsichtlich der anderen Fächer kann in der Prüfungsordnung des Studiengangs nachgelesen werden.

3. Angebote, die das Studieren erleichtern

An der PH gibt es einige Service-Zentren, die Sie nutzen sollten. Sie finden zur Pädagogischen Hochschulbibliothek, zur Didaktischen Villa, zum Zentrum für Medien- und Informationstechnologie, zum Amt für schulpraktische Studien, zum Bild- und Theaterzentrum, zum Studierendenservicecenter oder zum Kompetenzzentrum für Bildungsberatung Angaben auf der Homepage der PH. Darüber hinaus sollten Sie für das Fach Deutsch beachten:

Das schwarze Brett

Das Deutschbrett hängt im zweiten Stock von Gebäude 4 neben dem Institutssekretariat. Sie sollten am besten regelmäßig vorbeigehen und die aktuellen Aushänge beachten. Daneben finden Sie auch Kurzporträts der Lehrenden des Instituts für deutsche Sprache und Literatur. Außerdem gibt es ein virtuelles schwarzes Brett unter „Aktuelles“ auf der Homepage des Instituts für deutsche Sprache und Literatur.

• Institutssekretariat

Raum 4.237. Die Mitarbeiterinnen, Frau Elm und Frau Hlawatsch, wissen i.d.R. über Ausfälle, Sprechzeiten während der vorlesungsfreien Zeit, Termine usw. Bescheid.

• Zentrum für Literaturdidaktik (ZeLd)

Informationen zu den Öffnungszeiten und dem Angebot finden Sie auf der Homepage des Instituts für deutsche Sprache und Literatur.

• Sprachdidaktisches Zentrum mit Schreibberatung (SZ)

In der Didaktischen Sammlung Deutsch, die sich in der Didaktischen Villa (Gebäude 6A, Raum 005) befindet, finden Sie Schulbücher und andere Materialien zur fachdidaktischen Unterrichtsvorbereitung. Sie können einige dieser Medien dort auch ausleihen. In der Grammatikwerkstatt erhalten Sie Unterstützung bei der Auffrischung Ihres grammatischen Wissens (Aushang mit Themenschwerpunkten beachten!). Für Studierende mit Schwierigkeiten in der deutschen Sprache wird eine Sprachberatung angeboten. Außerdem gibt es Sprachkurse in verschiedenen Sprachen (bitte aktuelle Informationen am Brett neben Raum 4.236 beachten). In der Schreibberatung in Raum 4.208 erfahren Sie Unterstützung bei der Erstellung Ihrer schriftlichen Arbeiten, z.B. wenn Sie Fragen zu Hausarbeiten haben (bitte vorher anmelden). Die Öffnungszeiten der Arbeitsstelle, der Grammatikwerkstatt sowie der Schreibberatung erfahren Sie über das Internet (<https://www.ph-ludwigsburg.de/hochschule/einrichtungen/sprachdidaktisches-zentrum>).

• Internet-Angebot

Über die Homepage der PH finden Sie die Seiten des Instituts für deutsche Sprache und Literatur: <https://www.ph-ludwigsburg.de/hochschule/fakultaet-2/institut-fuer-deutsche-sprache-und-literatur>; bei Fragen helfen die Studienberaterin sowie die Institutssekretärinnen gerne weiter. Das Internet-Angebot enthält Aktuelles, Sprechzeiten, die Vorstellung der Lehrenden usw.

• Lernplattform moodle und LSF

In moodle (<https://moodle.ph-ludwigsburg.de>) finden Sie unter Fakultät II in der Rubrik „Sprachen“ unter dem Namen Ihrer Dozentin bzw. Ihres Dozenten im Fach Deutsch Materialien zu Veranstaltungen und wichtige Seminarinformationen. Ihren PH-Account dazu erhalten Sie im Rechenzentrum in Raum 4.319. Das Zugangspasswort zu den Kursen erfahren Sie jeweils in der Veranstaltung bei den jeweiligen Lehrenden.

Die für Ihren Studiengang angebotenen Lehrveranstaltungen finden Sie ausschließlich auf der Plattform LSF, auf der Sie sich mit Ihren Zugangsdaten anmelden können. Sie müssen sich für alle Lehrveranstaltungen, die Sie besuchen möchten, auf dieser Plattform anmelden. Die Platzvergabe erfolgt ebenso über diese Plattform. Weiterhin erhalten Sie auch Nachrichten über ausfallende Lehrveranstaltungen, Raumverlegungen, etc. In LSF melden Sie sich zu Leistungsnachweise sowie Modulprüfungen an und können Ihre durch die Lehrenden bestätigten Leistungsnachweise abrufen. Bitte beachten Sie dazu unbedingt die Anmeldezeiträume des Prüfungsamts.

• Studienberatung online

Tragen Sie sich unbedingt auf der Lernplattform moodle (<https://moodle.ph-ludwigsburg.de>) bei Joachim Schäfer für den Kurs „Studienberatung des Faches Deutsch“ ein. Hier finden Sie wichtige Informationen und hilfreiche Links zum Deutschstudium und Sie werden per Nachrichtenforum immer aktuell informiert (z.B. Raumänderungen, Veränderungen im Veranstaltungsangebot, Anmeldetermine, Veranstaltungshinweise ...). Der Zugangsschlüssel lautet „schiller“.

• Studentische Fachbereichsgruppe (Fachschaft)

Über die Homepage können Sie auch Kontakt zur Fachbereichsgruppe Deutsch innerhalb der Verfassten Studierendenschaft knüpfen, die Ihre Interessen vertritt, Sie berät und kulturelle Veranstaltungen anbietet. Nutzen Sie die Gelegenheit zur aktiven Mitarbeit in Ihrer studentischen Vertretung, z.B. bei der Erstellung des Lehrangebotes oder der Auswahl neuer Lehrender, aber auch als Anlaufstelle für Fragen und Probleme.

• Basistexte für das Studium

Diese wichtige Liste mit Lese-Empfehlungen für die Begleitung des Studiums findet sich auf der Homepage des Faches Deutsch (<https://www.ph-ludwigsburg.de/hochschule/fakultaet-2/institut-fuer-deutsche-sprache>

und-literatur/deutsch-studieren). Sie enthält Titel, die grundlegende Überblicke zu den einzelnen Arbeitsbereichen des Faches geben und aus denen Sie zu Ihren Prüfungsschwerpunkten passende Titel als Grundlagenwissen für die Modulprüfungen auswählen können. Darüber hinaus erhalten Sie in jeder Lehrveranstaltung Literaturlisten zu den spezifischen Gebieten.

• **Tutorien und Sprechstunden**

Zu einigen Lehrveranstaltungen bieten Tutorinnen und Tutoren Begleitübungen an, z.B. für das Schreiben von Hausarbeiten. Nutzen Sie diese hilfreichen Veranstaltungen ebenso wie die Sprechstunden der Dozentinnen und Dozenten (siehe persönliche Homepage der Lehrenden), in denen Sie Ihr Studium betreffende Fragen klären können; manchmal gibt es Anmelde Listen, auf denen man sich für einen Termin eintragen muss. Informationen hierzu finden Sie auf der persönlichen Homepage der Lehrenden des Instituts für deutsche Sprache und Literatur.

4. Belegung von Masterseminaren am Ende des Bachelorstudiums

Sie können bereits in Ihrem letzten Bachelorsemester Seminare im Master besuchen und dort eine Studienleistung (Bausteinnachweis) erbringen (keine Prüfungsleistungen!). Da die Studienleistungen/Bausteinnachweise allerdings nicht in LSF verbucht werden können, wenn Sie nicht im Master eingeschrieben sind, müssen Sie am Ende des Semesters von Ihrem Dozenten/Ihrer Dozentin einen Schein/Nachweis über zusätzlich besuchte Lehrveranstaltungen (derzeit noch in Papierform) ausfüllen lassen und diesen beim Prüfungsamt einreichen.